

KSK2030 - Einbau Zentralheizung städtisches Gebäude, Ortsstraße 2, Stupferich
 Antrag: Ortsverwaltung Stupferich

Seite HH-Plan	Produktgruppe	Kontierungsobjekt	Plankonto/FiPo	
157	5610-310	1.310.56.10.07.06	4290	
Aufwand (in Euro)				
2024	2025	2026	2027	2028
50.000				
Wählen Sie ein Element aus				
2024	2025	2026	2027	2028

Um möglichst schnell eine möglichst große CO₂-Minderung zu erreichen sollen gemäß der Strategie des Amtes für Hochbau und Gebäudewirtschaft zur beschleunigten Umstellung von Wärmeerzeugungsanlagen in städtischen Gebäuden zunächst solche Gebäude mit erneuerbaren Wärmeerzeugungsanlagen ausgestattet werden, die einerseits das größte CO₂-Einsparpotential bieten und andererseits möglichst schnell umsetzbar sind.

Das Vorziehen einzelner Projekte außerhalb dieser Umsetzungsstrategie ist daher nicht sinnvoll, da dafür andere, vielversprechendere Projekte aus Kapazitätsgründen zurückgestellt werden müssten. Zusätzliche Projektleitungskapazitäten sind aktuell nicht verfügbar.

Das Objekt benötigt sicher mittel- bis langfristig eine Modernisierung der Heizung. Die aktuelle Form der Beheizung sorgt bauphysikalisch ursächlich jedoch nicht für eine Schädigung der Gebäudesubstanz.

Auf Grund der dargestellten aktuellen Finanzlage und der erwarteten finanziellen Entwicklung kann eine Ausweitung der Aufwendungen und Zuschüsse in den Bereichen der „freiwilligen Leistungen“ und „Pflichtaufgaben ohne Weisung“ im Doppelhaushaltsplan 2024/2025 aus Sicht der Verwaltung nicht erfolgen.

Wir empfehlen vor diesem Hintergrund, den Antrag abzulehnen.